

REISE-SPECIAL: SÜDAFRIKA

Die Entdeckung der Vielfalt

Fotos: Steffen Heinze



Hout Bay ist einer der bezauberndsten Orte
der Kaphalbinsel in Südafrika.
Weit schweift der Blick hinüber zum Lion's Head.

Mächtig und prächtig: die City Hall in Kapstadt. Das alte Rathaus zwischen Longmarket und Darling Street ist eine gelungene Mischung aus italienischer Renaissance und englischem Kolonialstil. Heute beherbergt es die City Library und das Cape Town Symphony Orchestra.



Südafrika: ein faszinierendes Land mit vielen Gesichtern, die darauf warten, entdeckt zu werden. Eine vielfältig geprägte Landschaft mit unterschiedlichen Klimazonen – geheimnisvoll, teils von rauer Schönheit, dann wieder wild-romantisch. Verschiedenste Kulturen, die pulsierende Metropole Kapstadt, kulinarische Genüsse und die exotische Tier- und Pflanzenwelt bieten dem Besucher des „schwarzen Landes“ unvergessliche Erlebnisse. Herrliche, einsame Strände und das türkisfarbene Meer laden zum Ausspannen und (Sonnen-)Baden ein.

In Südafrika können Urlauber den Alltag einmal ganz hinter sich lassen, relaxen und die angenehmen Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen. Als Basis für unbeschwerte Urlaubstage bieten sich die in Südafrika besonders schönen und mit allem Komfort ausgestatteten Lodges und Gästehäuser an, wie z. B. das „Red House“ in Kapstadt, das in punkto Lage, Ausstattung, Einrichtung und Service keine Wünsche offen lässt. Das exklusive Gästehaus, ein aus dem 18. Jahrhundert stammender ehemaliger Jagdsitz, liegt am Fuße des Tafelbergs – idyllisch mitten in der Natur und doch nur wenige Minuten vom Stadtzentrum Kapstadts entfernt.



Vom mediterranen Garten des Gästehauses bietet sich ein fantastischer Blick auf den nahegelegenen Tafelberg.

Der große ovale Pool mit Sonnenwiese ist ein idealer Platz zum Relaxen.



Red House

Auch heute präsentiert sich das Haus für maximal acht Gäste in drei Suiten und einem separaten Cottage im authentischen englisch geprägten Stil der Epoche. Lord Charles Somerset, der die typische Fassade 1816 hinzufügen ließ, residierte als einer der bekanntesten britischen Gouverneure des Kaps von 1814 bis 1826 in Newlands House und nutzte das Red House zur Bewirtung seiner Jagdgäste. Ihren Namen bekam die Residenz erst im späten 19. Jahrhundert, als ihr exzentrischer Besitzer Jonas Michael Hiddingh alle Wände innen und außen in einem intensiven Rotton streichen ließ. Das bis ins Detail authentisch restaurierte antike Haus ist ein „National Monument“ und steht unter Denkmalschutz. Dass es heute wieder als Gästehaus seiner eigentlichen Bestimmung entsprechend genutzt wird, macht es zu einem Stück lebendiger Geschichte.

Vielfältige kulinarische Attraktionen findet der Besucher entlang der Waterfront an der Table Bay. Restaurants, angesagte Jazz Clubs und Bars laden zu europäisch-afrikanischem Nightlife ein.

SÜDAFRIKA – TIPPS & TRIPS

Anreise:

Flug bis Kapstadt
(die Flugzeit München-Kapstadt beträgt ca. 11 ½ Stunden),
Flugpreise ab ca. 550 EUR pro Person

Landeswährung:

South Africa Rand (ZAR),
1 Rand entspricht ca. 0,12 EUR,
der Kurs wechselt nahezu täglich

Landessprache:

u.a. Zulu, Xhosa und Afrikaans,
man kann sich aber auch überall in Englisch verständigen.

Unterkunft:

z. B. Red House – buchbar über „The Dream Destination“ (Kontaktdaten siehe Seite 56),
Suite für 2 Personen – Übernachtung/
Frühstück, 7 Tage, inkl. Mietwagen
(z. B. VW Polo): 1.300 Euro

Klima:

Grundsätzlich gilt: Wenn in Südafrika Sommer ist, herrscht in Europa Winter und umgekehrt. Ganz allgemein sind die klimatischen Bedingungen im subtropischen Südafrika abhängig von der Höhenlage und der Nähe zum Meer, so dass je nach Region beträchtliche klimatische Unterschiede bestehen. In Johannesburg und im afrikanischen Binnenhochland, auch als „Highveld“ bezeichnet, ist es aufgrund der Höhenlage von 1753 m das ganze Jahr über sehr angenehm. Im Sommer wird es tagsüber nie zu heiß, nachts kühlen sich die Temperaturen zum Schlafen angenehm ab. Mit Regenfällen ist hier nur zwischen der Zeit von Oktober bis März zu rechnen. Ansonsten herrscht das für dieses Gebiet typische trockene Klima vor. Während der Wintermonate herrschen tagsüber angenehm milde Temperaturen bis 25 Grad, nachts fällt das Thermometer schon einmal unter die Null Grad-Marke.

Malaria:

Die Region um Kapstadt und die Garden Route, die wunderschönen Gebiete am Küstensaum, die Winelands sowie die nach Norden gelegenen Bereiche der Karoo sind malariefrei. Für die übrigen Gebiete Südafrikas sind exakt nach Vorschrift eingenommene Präparate zur „stand-by“-Prophylaxe ausreichend. Der Hausarzt oder ein Tropenmediziner liefern bei Bedarf nähere Informationen zu geeigneten Maßnahmen.

Weitere Infos auch über:

Robert-Koch-Institut, Tel. 0 18 88 / 75 40,
www.rki.de

Einladend schön –
der Eingangsbereich des „Red House“



Hohe Decken und große Fenster machen das Gebäude wunderbar hell und luftig. Die klassische Einrichtung wird wirkungsvoll durch das wiederkehrende Leopardenmotiv ergänzt, die den Räumen ein afrikanisches Flair verleihen.



Das Red House ist ein hervorragender Ausgangspunkt für Ausflüge in die Winelands, den Botanischen Garten und zu den vielen weiteren Attraktionen von Kapstadt. Aber auch für Entspannungstage hat das Red House mit Jacuzzi, Pool und Wellness-Anwendungen einiges zu bieten. Umgeben von hohen Bäumen und mit Blick auf den Tafelberg findet der anspruchsvolle Urlauber hier eine romantische und komfortable Unterkunft.

Die Inneneinrichtung strahlt den ausgeprägten Luxus des Kolonialstils aus und wird mit afrikanischen Dekorationen sehr stimmungsvoll ergänzt.

Unter den optimalen klimatischen Bedingungen der Kapregion gedeihen die englischen Rosen und mediterrane Pflanzen besonders gut und ergänzen spielerisch die Architektur des Hauses.



Die großräumigen Suiten des Red House sind mit antiken Mahagoni-Möbeln eingerichtet, die sehr schön durch helle Draperien ergänzt werden. Alle Suiten befinden sich im ältesten Flügel des Hauses mit zum Teil drei Fuß dicken Wänden, die die Räume auch bei hochsommerlichen Temperaturen angenehm kühl halten.

Das romantische weinumrankte Cottage für zwei Personen liegt etwas abseits vom Haupthaus inmitten des Gartens. Es ist ebenso wie die Suiten im Haupthaus liebevoll und sehr hochwertig eingerichtet. Von der schönen Ter-

rasse überblickt man den idyllisch angelegten Garten und großen Poolbereich.

Auch auf der Terrasse des Cottages wird man natürlich am Morgen mit einem exzellenten Frühstück und am Nachmittag zur traditionellen englischen Tea Time mit Leckereien verwöhnt.

Im Red House wird Service großgeschrieben: Dem Gast allen erdenklichen Komfort zu bieten und ihn rund um glücklich zu machen, ist Leitgedanke und Motivation des holländischen Inhaberpaars.



In den ebenso stil- wie liebevoll eingerichteten und dekorierten Suiten fühlt man sich auf Anhieb wohl.

Ausflüge/Touren:

Kapstadt

Älteste und schönste Stadt Südafrikas, 1652 von den Niederländern gegründet. Die fast 4-Millionen-Stadt am Kap der Guten Hoffnung mit Blick auf den Tafelberg und die „12 Apostel“-Berge ist die kosmopolitische Metropole Afrikas. Mit ihrer fantastischen Lage, der weltoffenen, liberalen und toleranten Bevölkerung und einem reichen Kultur- und Freizeitangebot verfügt Kapstadt über ein ganz besonderes Flair. Das Leben der Hafenstadt pulsiert nah am Wasser. Rund um die Waterfront shoppen auch Einheimische gern, die sich selbst stolz „Rainbow People“ nennen. Dieser Regenbogen der Kulturen umspannt Schwarzafrikaner, Holländer, Briten, Südasiaten, Hugenotten, Deutsche, Osteuropäer – ein buntes Völkergemisch also, das zu einem unverwechselbaren Lokalkolorit geworden ist. Kultur und Natur – beides findet der Besucher in Kapstadt in einer sehr attraktiven Ausprägung. Eine wunderschöne grüne Oase inmitten der pulsierenden Metropole ist der Company's Garden. In seiner unmittelbaren Nähe befinden sich drei große Museumskomplexe: die Slave Lodge, die South African National Gallery und das South African Museum.

Absolut lohnenswert ist ein Besuch im Botanischen Garten „ Kirstenbosch“, vor allem während der Frühjahrsblüte im September und Oktober.

Aufgrund der unterschiedlichen Höhenlagen bietet das 530 ha große Gelände an den Osthängen des Tafelbergs Platz für mehr als 6.000 einheimische Pflanzenarten. Ein Netz von Wanderwegen erlaubt herrliche Spaziergänge durch die typisch kapländische Fynbos-Vegetation.

Kein seltener Anblick in Südafrika: niedliche Pinguine



Rundfahrt

Die faszinierende Fahrt um die Kaphalbinsel führt entlang der Atlantikküste zum Chapman's Peak Drive. Von dieser gewundenen Bergstraße aus genießt man einen umwerfenden Panoramablick auf Hout Bay, ein wunderschönes Küstenstädtchen mit lebhafter Atmosphäre. Wie Perlen aufgereiht liegen das beliebte Fischerdorf Kommetje, die Künstlerkolonie Noordhoek und der Houts Bay's World of Birds, Afrikas größter Vogelpark, nebeneinander.

Hout Bay ist einer der bezauberndsten Orte der Kaphalbinsel. Geschützt in einer kleinen Bucht gelegen, wird es malerisch umrahmt von zwei Bergketten mit ihren herausragenden Gipfeln; dem Karbonkelberg im Westen und dem Constantiaberg im Osten.

Die Hauptstraße führt die Küste entlang weiter nach Camps Bay am Fuße der majestätischen „Zwölf Apostel“ Berge. Der beliebte Ferienort gehört mit seiner relativen Nähe zum Stadtzentrum zu den exklusivsten Stadtteilen Kapstadts.

Gasthaus der Meere – so lässt sich das große Angebot an Restaurants, Bistros und Cafés in Camps Bay am ehesten beschreiben. Exotische Gerüche laden den Gast zu landestypischen Menüs ein.

Die Uferpromenade von Camps Bay eröffnet viele Möglichkeiten der Unterhaltung. Während es an den Werktagen ruhiger ist, tummeln sich hier an den Wochenenden Jung und Alt zum ausgelassenen „Beach Life“. Die geschützt gelegene Meeresbucht lädt zu herrlichem Badevergnügen ein.

Urlaub aktiv:

Kapstadt und die nähere Umgebung bieten für den Aktivurlauber vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Dazu zählen insbesondere Bootsfahrten, Drachenfliegen und Paragliding, Fischen, Heißluftballonfahrten, Reiten, Golf, Segelfliegen, Segeln, Tauchen und noch vieles mehr am Meer. Das Team von „The Dream Destination“ stellt entsprechende Reisen nach Südafrika zusammen und übernimmt gern auch die Organisation von Ausflügen und Aktivitäten. ♦

Weitere Informationen:

The Dream Destination
Telefon: +34 - 9 22 / 49 11 32 · Telefax: +34 - 9 22 / 49 00 16
Mobil: +34 - 6 29 81 25 87
E-Mail: info@thedreamdestination.com
Internet: www.thedreamdestination.com

Die Fynbos-(Feinbusch-)Vegetation ist eines der sechs großen Flora-Gebiete der Welt und besonders reich an prachtvollen Blütenpflanzen, allen voran die herrlichen Proteas, von denen es allein 130 Arten gibt. Der Botanische Garten beherbergt viele, mitunter seltene Protea-Arten.

